



INFORMIEREN STATT DISKRIMINIEREN

Das „Netzwerk Muslimische Zivilgesellschaft“ lädt ein zum

Hearing zum Islamgesetz

FREITAG 12. Dezember 2014, 18:30

Haus der Begegnung Mariahilf
1060, Königseggasse 10 (Nähe Mariahilferstrasse/Neubaugasse)

GELADEN SIND:

Minister **Sebastian Kurz**

Minister **Josef Ostermayer**

Mitglieder des **Obersten Rates**

der **Islamischen Glaubensgemeinschaft (IGGÖ)**

Chefverhandler der IGGÖ **Ümit Vural**

Die Fragen stellt das Publikum!
Die Fragen stellst du!

**Hol dir deine Informationen
aus erster Hand!**

www.dieanderen.net



NETZWERK
MUSLIMISCHE
ZIVILGESELLSCHAFT

Der Regierungsentwurf zum **neuen Islamgesetz** wirft viele Fragen auf. Es gibt bis jetzt **nur wenige und widersprüchliche Aussagen** dazu, wie sich das neue Gesetz auf die Muslime in Österreich auswirken wird. Klar ist nur, **die Veränderungen werden wohl recht gravierend** ausfallen, sollte dieses Gesetz tatsächlich in Kraft treten. Um etwas Licht ins Dunkel zu bringen, haben wir die Verantwortlichen zu einem **Hearing** eingeladen.

Das Hearing bietet jedem einzelnen von uns **die Möglichkeit Fragen zu stellen, Befürchtungen zu äußern**, die **eigene Meinung zum Ausdruck zu bringen**. Kommt alle zum großen Hearing und nehmt diese einmalige Chance wahr!

Wird mein Moscheenver-
ein aufgelöst? Werden
Nichtmuslime unsere
Imame ausbilden?

Stehen wir Muslime
alle unter Generalver-
dacht? Was ist eine
„positive Grundhal-
tung“ zum Staat?

Will der Staat unse-
ren Glauben bestim-
men? Definieren
ISIS-Terroristen den
österreichischen
Islam?

